

OÖ Job Week

jobweek.at

18. bis 22.3. 2024 Die Woche der Berufswahl

Zukunft gestalten!

Betriebe entdecken!

Traumjob finden!

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

Linz, 27. Februar 2024

Ihre Gesprächspartner:

Mag.^a Doris Hummer
Präsidentin der WKO Oberösterreich

Dr. Gerald Silberhumer
Direktor der WKO Oberösterreich

Iris Schmidt, MA
Landesgeschäftsführerin des AMS Oberösterreich

Mag. Dr. Alfred Klampfer, BA
Direktor der Bildungsdirektion für Oberösterreich

Robert Oberfrank
Projektleiter der OÖ Job Week und
Leiter der WKOÖ-Abteilung Bezirksstellen

WKOÖ-Präsidentin Mag.^a Doris Hummer OÖ Job Week präsentiert Vielzahl an Berufs- und Karrierechancen

Der digitale und der technologische Fortschritt sind rasant und prägen unsere Arbeitswelt. Die künftige Entwicklung bleibt spannend. Unabhängig davon bieten Oberösterreichs Betriebe für jede Altersgruppe breit gefächerte berufliche Möglichkeiten an. Diese aufzuzeigen, ist eine Hauptintention der OÖ Job Week, einer vor zwei Jahren von der Wirtschaftskammer Oberösterreich initiierten neuen Plattform für Berufs- und Karrierechancen.

„Österreichs Betriebe blicken derzeit mit Sorge und Skepsis in die Zukunft. Zwei Drittel der oö. Unternehmen sind zumindest eher stark von den unsicheren Zeiten betroffen und nennen die hohen Energie- sowie Spritkosten, die Inflation, die Lohnkosten und Lieferkettenprobleme als die größten Herausforderungen für das Jahr 2024. Das Thema Arbeits- und Fachkräftemangel wird davon derzeit etwas überlagert, ist aber ein Dauerbrenner und wird dies aufgrund der demografischen Entwicklung auch bleiben. Als Wirtschaftskammer haben wir bereits oftmals aufgezeigt, wo wir freie Personalreserven sehen und wie man diese heben kann. Die OÖ Job Week ist ein zusätzliches Instrument, um unsere Unternehmen bei der Mitarbeiterfindung bestmöglich zu unterstützen“, erläutert WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer.

Arbeitnehmer trifft Arbeitgeber

Die OÖ Job Week 2024 findet heuer von 18. bis 22. März statt. In dieser Woche der Berufswahl treffen sich Arbeitgeber und potenzielle Arbeitnehmer und Lehrlinge dort, wo es wichtig ist, nämlich am zukünftigen Arbeitsplatz. Anders als bei Messen sind bei diesem Format die Unternehmen selbst der Schauplatz. Die Interessenten erhalten vielfältige Einblicke in Arbeitsplätze und Arbeitsabläufe und können ihre Talente gleich ausprobieren. Der große Bogen an Angeboten reicht von Probeschnuppern, Betriebsführungen, Vorträgen oder Abendveranstaltungen über Tage der offenen Tür bis hin zu Speed-Datings und Workshops. Sämtliche Angebote werden auf der Plattform [jobweek.at](https://www.jobweek.at) veröffentlicht. Hier können sich Interessierte direkt anmelden. Der Besuch ist kostenfrei.

Toolbox und Schoolbox

Zusätzlich zur OÖ Job Week Toolbox, die als Handwerkszeug für die teilnehmenden Betriebe dient, indem sie verschiedenste Vorlagen, Checklisten und Tipps für Veranstaltungsformate bietet, wurde heuer eine OÖ Job Week Schoolbox erstellt. Diese Schoolbox soll Lehrerinnen und Lehrer in ihrem Berufsorientierungsunterricht unterstützen und enthält viele Tipps zur Einbindung der OÖ Job Week in den Unterricht. Sie setzt sich aus Unterrichtsbeispielen zur Vor- und Nachbereitung sowie didaktischen Arbeitsblättern zusammen, um die Jugendlichen bestmöglich bei ihrer Teilnahme an der OÖ Job Week zu begleiten.

Perspektiven für AHS-Maturanten

Mit der Dualen Akademie hat die Wirtschaftskammer Oberösterreich vor 6 Jahren ein völlig neuartiges Ausbildungsangebot gestartet, das speziell auf AHS-Maturanten und Studierende ohne Studienabschluss ausgerichtet ist. Auch diese Zielgruppe hat bei der OÖ Job Week die Möglichkeit, sich bei den teilnehmenden Ausbildungsbetrieben über das Ausbildungskonzept zu informieren. Der nächste Lehrgang startet im Mai und in Oberösterreich gibt es derzeit 14 verschiedene Berufe aus den unterschiedlichsten Sparten.

Gemeinsam sind wir stärker

Die OÖ Job Week ist branchen- und bezirksübergreifend und die Wirtschaftskammer Oberösterreich arbeitet deshalb mit wichtigen Kooperationspartnern zusammen, beispielsweise mit der Bildungsdirektion OÖ und dem Arbeitsmarktservice (AMS), welches Arbeitsuchende aktiv auf die OÖ Job Week aufmerksam macht.

„Die Job Week zeigt die tollen Perspektiven, Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten in unserer Wirtschaft auf. Wer seinen Traumjob finden möchte oder eine Lehrstelle sucht, hat von 18. bis 22. März die ideale Gelegenheit, sich zu informieren“, lädt WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer alle Interessenten dazu ein, dieses Angebot intensiv zu nutzen.

WKOÖ-Direktor Dr. Gerald Silberhumer Arbeitgeber-Attraktivität ist ein entscheidender Erfolgsfaktor

An der in drei Wochen stattfindenden OÖ Job Week werden oberösterreichweit 250 kleine, mittlere sowie auch große Unternehmen teilnehmen. „Im Vergleich zum Vorjahr ist dies leider ein deutlicher Rückgang, aber wir müssen diesen aufgrund der konjunkturell unsicheren Zeiten und den damit einhergehenden Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt schweren Herzens zur Kenntnis nehmen. Gleichzeitig sehen wir aber auch, dass die Arbeitgeber-Attraktivität mehr denn je zu einem entscheidenden Faktor geworden ist, um sich in der Zukunft wirtschaftlich erfolgreich behaupten zu können“, erläutert WKOÖ-Direktor Gerald Silberhumer.

Eine hohe Arbeitgeber-Attraktivität und eine gute Sichtbarkeit als attraktiver Arbeitgeber erhöhen nicht nur die Anziehungskraft auf neue Talente, sondern fördern auch die Zufriedenheit und Bindung der bestehenden Belegschaft. Mitarbeiter suchen nicht mehr nur nach einem Job, sondern nach einem Arbeitsplatz, der ihre individuellen Bedürfnisse und Werte berücksichtigt.

Angebote der WKO Oberösterreich

Die Servicestelle „Attraktive Arbeitgeber“ der WKOÖ bietet in den Handlungsfeldern „Werte & Kultur“, „Arbeitswelt“, „Mitarbeiter halten“ und „Mitarbeiter finden“ ein breit gefächertes Angebot an Unterstützungsmaßnahmen.

Dazu gehören kostenlose, individuelle Impulsgespräche, in denen Betrieben konkrete Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie sie ihre Arbeitgeber-Attraktivität positiv beeinflussen und aktiv die nächsten Schritte setzen können.

Weiters steht oberösterreichischen Betrieben wieder die Förderung „Attraktive Arbeitgeber“ über das Förderportal offen. Experten des Beratungspools begleiten bei Analyse und Umsetzung von Projekten rund um Themen wie Unternehmenskultur, Teams, Recruiting und Mitarbeiterbindung. Dieses Beratungsangebot wird durch Fachorganisationen der WKO Oberösterreich zur Verfügung gestellt. Ausführlichere Informationen dazu auf foerderungen.wkoee.at/ATTAG

AMS-Landesgeschäftsführerin Iris Schmidt, MA Das große Kennenlernen der Betriebe

„Konventionelle Recruitingstrategien stoßen in Zeiten eines weiterhin bestehenden akuten Fachkräftebedarfs, und eines Arbeitskräftebedarfs generell, an ihre Grenzen“, betont AMS-Landesgeschäftsführerin Iris Schmidt. „Die Anforderungen an die Arbeitskräfte haben sich ebenso gewandelt wie die Ansprüche der Umworbene. In Zeiten des Wettbewerbs um Arbeitskräfte müssen Betriebe schneller entscheiden, aktiver und attraktiver werden. Daher ist es wichtig neue Präsentationsformate, wie die OÖ Job Week, zu unterstützen. Wir empfehlen allen Arbeitssuchenden, die Veranstaltungen im Rahmen der OÖ Job Week zu besuchen und die Chance zu nutzen, potenzielle Arbeitgeber persönlich kennenzulernen.“

Kompetenzen als Chance für veränderte Berufswelten

„Ein Fokus des AMS OÖ liegt in der Vermittlung von Arbeitssuchenden anhand mitgebrachter Kompetenzen und persönlicher Skills. Davon erwarten wir uns eine deutliche Dynamisierung unserer Vermittlungsmöglichkeiten und des Arbeitsmarkts. Letztendlich kommt es darauf an, wie gut die Fähigkeiten und Fertigkeiten der arbeitssuchenden Person und die benötigten Kompetenzen des Jobs zusammenpassen“, erläutert Iris Schmidt.

Als attraktive Arbeitgeber präsentieren

Unternehmen entwickeln die unterschiedlichsten Strategien, um Bewerberinnen und Bewerber zu gewinnen – und zu halten: Überzahlung, Arbeitszeitflexibilisierung, Homeoffice, Arbeitszeitreduktion und diverse Benefits. „Für Betriebe genügt es in der Regel nicht, bloß an einem Schraubchen zu drehen – und schon ist man der perfekte Arbeitgeber. Entscheidend für die Wahl des Unternehmens ist das ‚Gesamtpaket‘, damit sich die (zukünftigen) Mitarbeitenden für das Unternehmen entscheiden.“

Neue Lösungsansätze

Das AMS OÖ bietet daher im Rahmen seiner kostenlos angebotenen Impulsberatung professionelle Unterstützung für Unternehmen an, die ihre Attraktivität für Jobsuchende erhöhen wollen. Im vergangenen Jahr haben sich 253 Betriebe in Oberösterreich hinsichtlich individueller Lösungen, u.a. zur Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität und Umsetzung von nachhaltigem Personalmanagement, beraten lassen. Dieses Format trägt für das AMS OÖ dazu bei, Bedarfe in unterschiedlichen Förder- und

Qualifizierungsansätzen zu erkennen und unter Beteiligung von Unternehmen weiterzuentwickeln.

Digitale Welt für persönliche Begegnungen

Das AMS OÖ arbeitet an der steten Weiterentwicklung von Vermittlungsformaten. Dabei haben sich Jobbörsen und Online-Jobbörsen (eJobmeetings) bewährt. Interessierte können sich auf der digitalen Plattform AMS360 (360.ams.at) darüber informieren, sich dafür anmelden und sogar daran teilnehmen.

Firmen und Bewerber können sich im direkten Kontakt darüber austauschen, ob geforderte Kompetenzen offener Stellen mit mitgebrachten Fähigkeiten und Fertigkeiten ‚matchen‘. Und das ist auch die Idee der OÖ Job Week. „Die menschliche Komponente, das direkte Treffen von Firmen und zukünftigen Mitarbeitern, ist der Schlüssel. Machen Sie sich selbst ein Bild davon, welche Person für welchen Arbeitsplatz der oder die Richtige ist“, betont Landesgeschäftsführerin Iris Schmidt.

Oö. Bildungsdirektor Mag. Dr. Alfred Klampfer, BA Wichtige Unterstützung bei der Entscheidung über den weiteren Karriere- oder Ausbildungsweg

Die Wahl des richtigen Berufs ist eine der ersten wichtigen Entscheidungen im Leben eines jungen Menschen. Während einige bereits sehr früh genau wissen, welchen Beruf sie einmal ausüben möchten, sehen sich andere einer breiten Palette an beruflichen Möglichkeiten gegenüber und wiederum andere Jugendliche sind sich noch unsicher über ihren beruflichen Weg.

Bei der Suche nach dem richtigen Beruf können einige Überlegungen hilfreich sein. Eltern, Verwandte und Freunde bieten wertvolle Unterstützung, indem sie dazu beitragen, die eigenen Talente und Fähigkeiten besser zu erkennen. Schulberaterinnen und -berater stehen ebenfalls bereit, um bei der Entscheidungsfindung zu helfen. Eine sinnvolle Unterstützung bietet die OÖ Job Week.

Berufe und Ausbildungswege direkt am Arbeitsplatz erleben

Die Job Week ermöglicht das Erleben von Berufen und Ausbildungswegen dort, wo es am interessantesten ist, nämlich direkt am Arbeitsplatz und trotzdem in Wohnort- bzw. Schulnähe. In diesem Sinn kann es ein Game-Changer im Entscheidungsprozess vieler Jugendlicher sein. Verschiedenste Formate (Schnuppertage, um eigene Talente auszuprobieren, Betriebsführungen, Job-Speed-Datings, Tage der offenen Tür, Workshops, Vorträge) bieten eine Vielfalt an Eindrücken. Schülerinnen und Schüler sammeln wertvolle Informationen und Erfahrungen, die ihnen bei der Berufswahl helfen.

Im Berufsorientierungs-Unterricht kann schon Wochen vorher auf jobweek.at geschnuppert und das Angebot der Betriebe sowie Berufsmöglichkeiten gesichtet werden. Online sind zudem weiterführende Informations- und Unterrichtsmaterialien für Lehrerinnen und Lehrer zu finden.

„Ich empfehle allen, die Chance im Rahmen der OÖ Job Week zu nutzen und Unternehmensluft zu schnuppern. Diese Woche soll eine wichtige Unterstützung bei der Entscheidung über den weiteren Karriere- oder Ausbildungsweg sein. Dazu wünsche ich allen alles Gute.“

Robert Oberfrank, Projektleiter der OÖ Job Week OÖ Job Week: Brücke zwischen Talenten und Unternehmen!

„Bei der OÖ Job Week sind Interessierte aller Altersklassen eingeladen, Betriebe in ihrer Region kennenzulernen und ihren Traumjob zu finden. Egal, ob man einen beruflichen Neustart plant oder gerade die Schulbank verlässt: die OÖ Job Week bietet viele Gelegenheiten, aktiv seine berufliche Zukunft zu gestalten“, erklärt Robert Oberfrank.

„Besonders Schülerinnen und Schüler, die vor der Entscheidung stehen, welchen Berufsweg sie wählen sollen, sollten sich diese Möglichkeit, verschiedenen Karrierewege zu erkunden, nicht entgehen lassen. Aber auch Arbeitssuchende und Wiedereinsteigende sollten die Chance nutzen, persönliche Kontakte mit den Personalverantwortlichen zu knüpfen und sich direkt vor Ort ein Bild vom Betrieb zu machen. Viele Firmen bieten auch heuer wieder Besichtigungsmöglichkeiten für ganze Schulklassen an“, freut sich Oberfrank über die vielfältigen Angebote bei der OÖ Job Week.

Neues Format: „Schnuppern inklusiv“

Für die Zielgruppe Menschen mit Behinderung und Jugendliche mit Unterstützungsbedarf wird heuer von vielen Betrieben ein eigenes Format angeboten. Zahlreiche Unternehmen haben diesen zusätzlichen Arbeitskräftemarkt bereits für sich entdeckt, positive Erfahrungswerte gemacht und von Förderungen sowie bewährten Unterstützungsmöglichkeiten profitiert. Das Angebot wurde mit Unterstützung des Betriebsservice, einer Initiative des Sozialministeriumservice (betriebservice-ooe.info), entwickelt.

Anmeldungen auf jobweek.at

Sämtliche Veranstaltungen und die teilnehmenden Betriebe findet man auf der Website jobweek.at. Der Besuch der Veranstaltungen ist kostenlos, aber aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung ersucht. Die intuitive Filterfunktion nach Bezirk, Branche und Berufsfeldern erleichtert die Auswahl und ermöglicht es den Interessenten, gezielt nach passenden Angeboten zu suchen und sie auch gleich zu buchen. Natürlich können während dieser Woche auch mehrere Betriebe besichtigt werden. „Die OÖ Job Week soll Menschen und Unternehmen zusammenbringen, um gemeinsam erfolgreiche berufliche Wege zu gestalten“, ergänzt Oberfrank.

OÖ Job Week



Eine Initiative der WKÖ

Insgesamt 250 angemeldete Betriebe (Stand: 26.02.2024)

Da die Betriebe oft in mehreren Bezirken einen Standort haben, ist eine Mehrfachnennung **möglich!**
Es bieten aber nicht alle Betriebe an allen Standorten Veranstaltungen an.

Braunau:	19 Betriebe	Ried:	23 Betriebe
Eferding:	24 Betriebe	Rohrbach:	22 Betriebe
Freistadt:	20 Betriebe	Schärding:	23 Betriebe
Gmunden:	49 Betriebe	Steyr:	25 Betriebe
Grieskirchen:	21 Betriebe	Urfahr-Umgebung:	16 Betriebe
Kirchdorf:	20 Betriebe	Vöcklabruck:	57 Betriebe
Linz-Stadt:	38 Betriebe	Wels:	43 Betriebe
Linz-Land:	28 Betriebe		
Perg:	16 Betriebe		

ALLES UNTERNEHMEN.



OÖ Job Week



Eine Initiative der WKÖ

Insgesamt 674 Veranstaltungen (Stand: 26.02.2024)

Braunau:	35 Veranstaltungen	Ried:	28 Veranstaltungen
Eferding:	40 Veranstaltungen	Rohrbach:	21 Veranstaltungen
Freistadt:	22 Veranstaltungen	Schärding:	38 Veranstaltungen
Gmunden:	106 Veranstaltungen	Steyr:	15 Veranstaltungen
Grieskirchen:	37 Veranstaltungen	Urfahr-Umgebung:	14 Veranstaltungen
Kirchdorf:	52 Veranstaltungen	Vöcklabruck:	101 Veranstaltungen
Linz-Stadt:	43 Veranstaltungen	Wels:	81 Veranstaltungen
Linz-Land:	29 Veranstaltungen		
Perg:	12 Veranstaltungen		

ALLES UNTERNEHMEN.

